

Bilder

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Mitteilungen der aargauischen Naturforschenden Gesellschaft**

Band (Jahr): **18 (1928)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

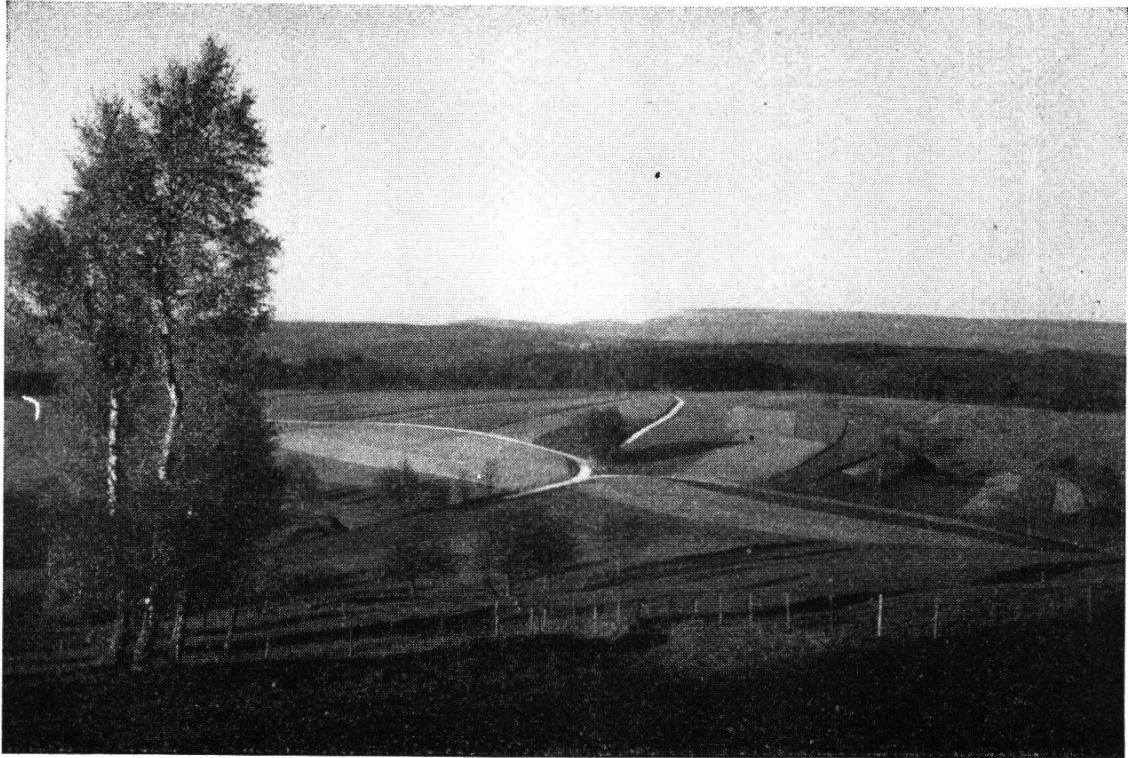


Bild 1. Bözberghochfläche von S. Im Hintergrund Burghalde, Bütz- und Geißberg. Äcker und Siedlungen auf der Hochfläche, Wald in Dellen.
(Phot. K. Bircher-Mathys, Aarau)



Bild 2. Fricktalgebiet (1000 m von S) mit Hauptrogensteintafelbergen, deren Steilabfall die Ausräumungszone um Frick umgeben. Wald am Steilhang, Felder auf der Tafelfläche, in Streulage, mit Kirschbäumen.
(Fliegerbild Ad Astra-Aero)

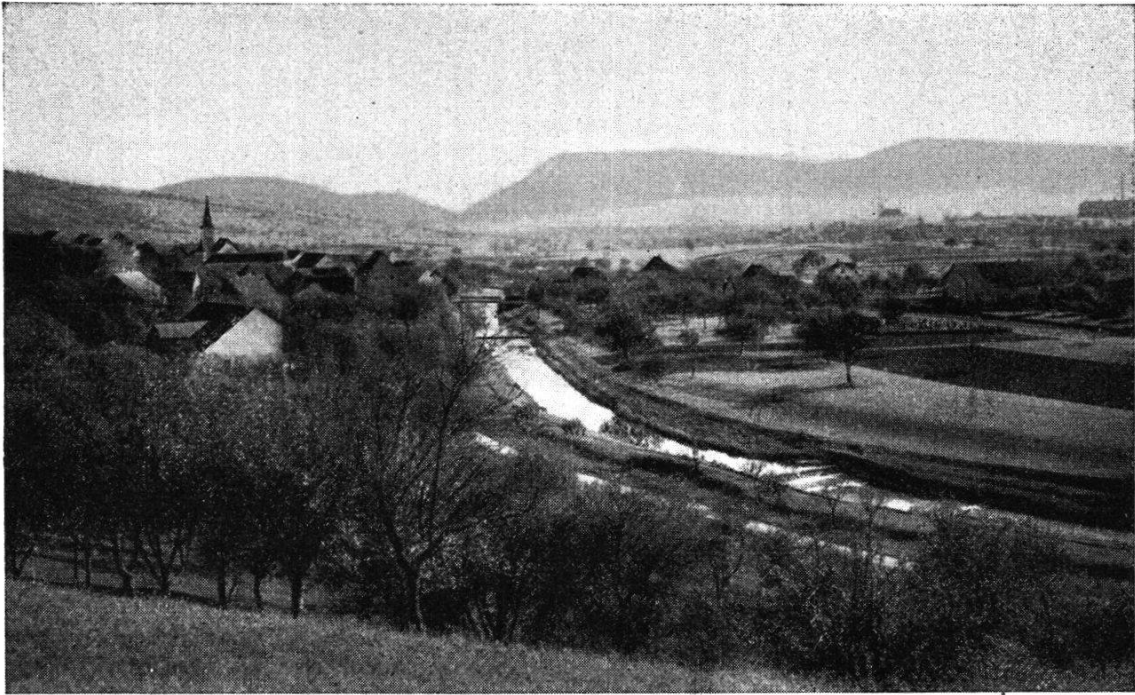


Bild 2a. Sisseltal bei Öschgen. Korrigiertes Bett des Sisselbaches, Terrassenlandschaft. Im Hintergrund trapezförmige Silhouetten der Hauptrogensteintafelberge s. Frick.

(Phot. K. Bircher-Matthys, Aarau)



Bild 3. Talweitung von Mönthal (1000 m von S). Im Vordergrund Malmkalksporn des Riedackers, rechts bewaldeter Tafelberg der Burghalde, dahinter Höhen der Mandacherzone mit Geißacker (links) und Bürerhorn (rechts), hinter dem die Tafel des Laubberg sichtbar. Ausräumung von Gansingen, nach N durch die bewaldeten Muschelkalkhöhen der Mettauernzone begrenzt. Im Hintergrund die sanften Bodenwellen der Schwarzwald-Hochfläche. Verteilung von Wald, Wiese, Äcker, Rebbergen und Obstbaumhainen.

(Fliegerbild Ad Astra-Aero)

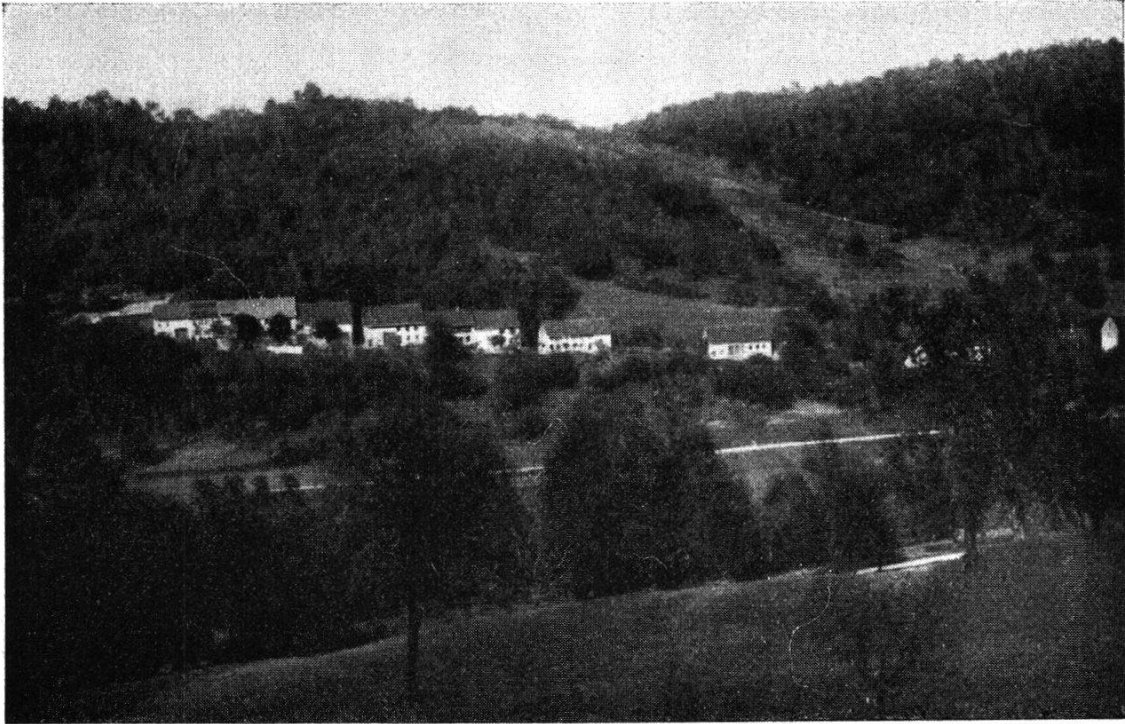


Bild 4. Obermumpf. Ausgeräumter Keilgraben zwischen Muschelkalktafeln, ein Rebgebiet. Ausbau des Dorfes längs dem Weg nach Stein.
(Phot. Vosseler)



Bild 5. Westl., in Sporne zerschnittener Malmkalktafelrand der Bözberghochfläche. Talauräumung in Effingerschichten (Kästal). Im Hintergrund Faltenjurastirn.
(Phot. Vosseler)

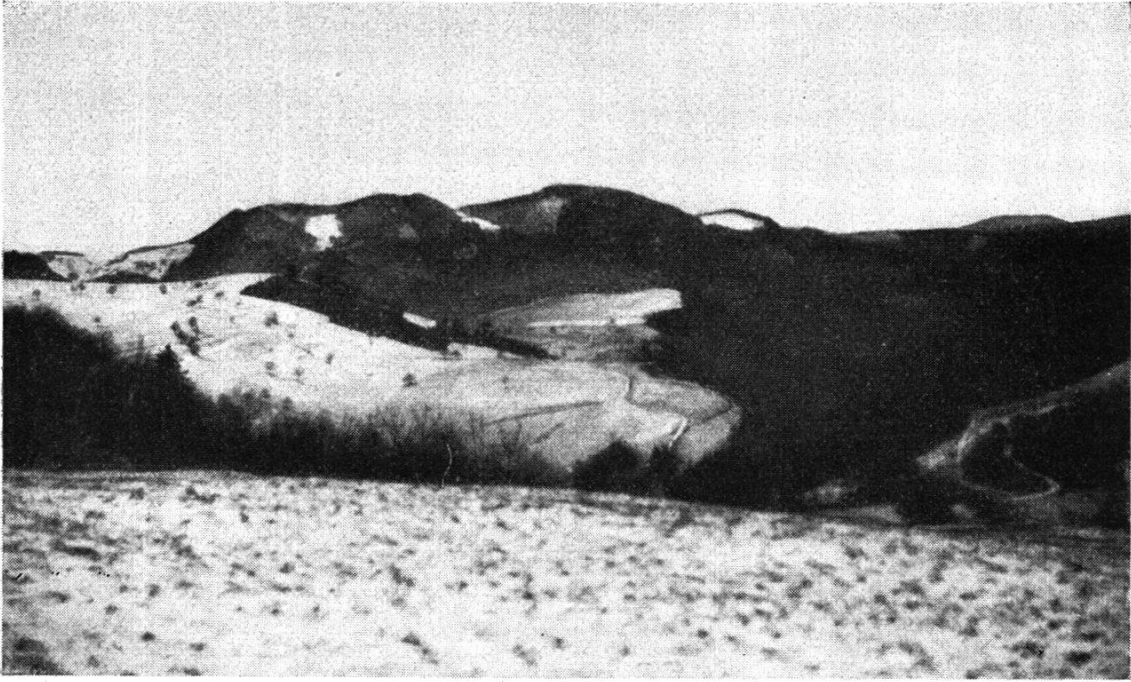


Bild 6. Im Hintergrund Muschelkalkschuppen der Burgfluh, im N flach, mit Steilrand und bebauter Landterrasse, im S steiler, mit Combentälchen zwischen den bewaldeten Höhen. Davor die gerodeten Denudationsflächen über Muschelkalk und Lias des Ockert.

(Phot. von Stockenmatt, Vosseler)

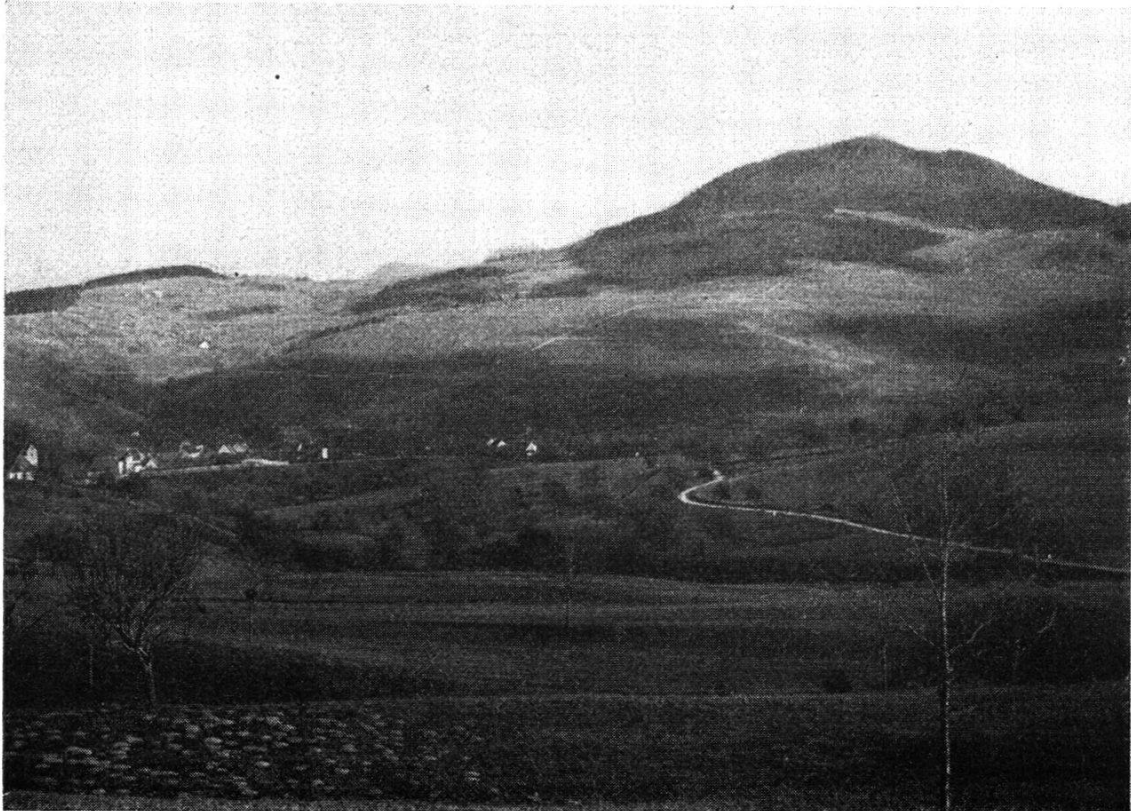


Bild 7. Strichen von W. Faltenjurastirn als Reste von Muschelkalkschuppen im Anhydritmergel, Hänge mit Rutschmassen. Ausgedehnte Rodung in der mit Glazialmassen überdeckten Talweitung von Wölflinswil.

(Phot. Vosseler)



Bild 8. Westl. Teil der Thalheimermulde, über welche die Hombergkette (links) überschoben ist. Im Hintergrund hochgelegene Muldenberge Asperstrichen und Wasserfluh.

(Phot. von der Gisliflüh, Vosseler)

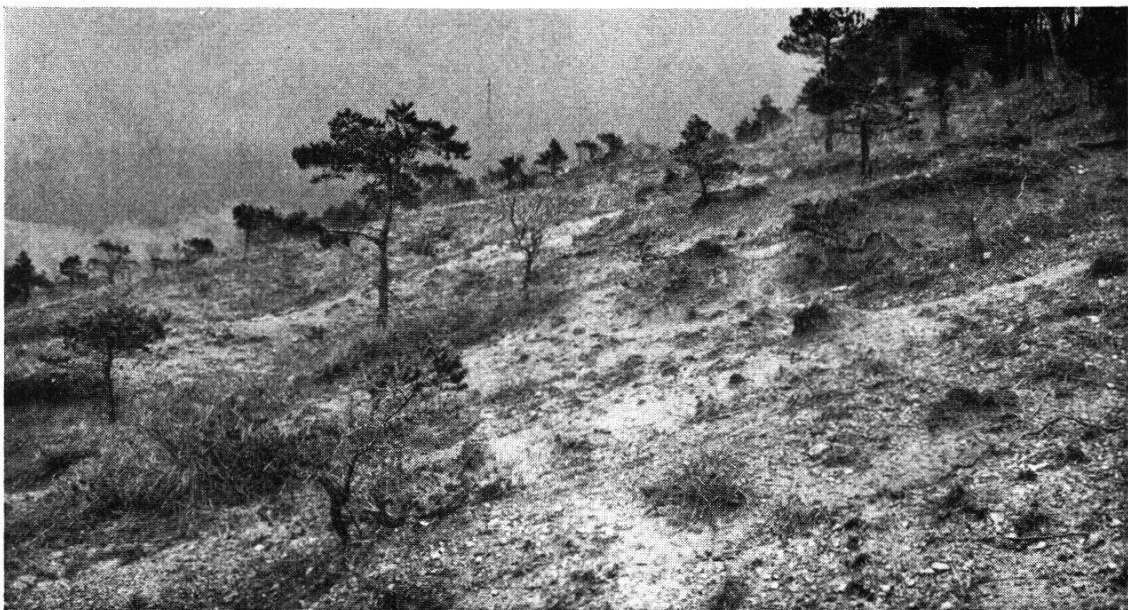


Bild 9. Ihrer Verwitterungsrinde entblößte Effingerschichten bei Zeihen, die nur langsam von der Vegetation neu besiedelt werden. (Föhre)

(Phot. K. Bircher-Matthys, Aarau)



Bild 10. Natürliche Aufforstung auf Altenberg durch Föhrenanflug auf altem Kulturland (Kirschbaum), das nur noch als Magerwiese genutzt wird.
(Phot. Vosseler)

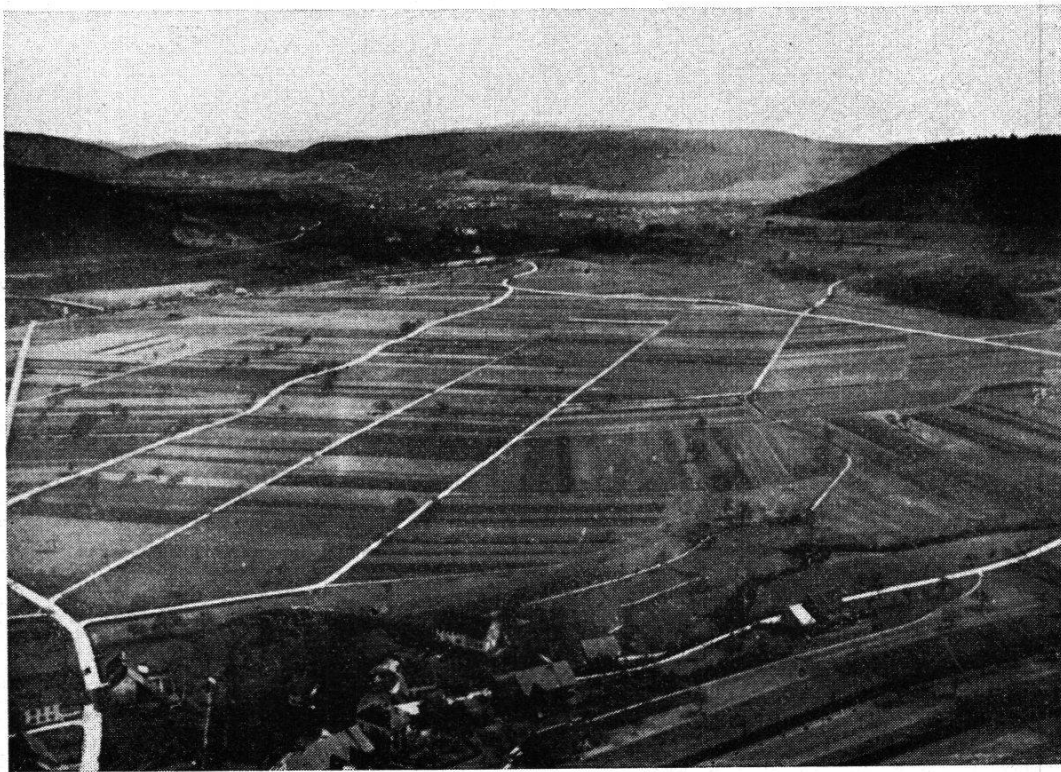


Bild 11. Feldflur von Villigen (vom Besserstein). Parzellenstreu einer nicht vollständig rationell durchgeführten Güterzusammenlegung. Im Hintergrund Deckenschottertafelberge Gebenstorferhorn und Bruggerberg. Links die neue Aarebrücke von Stilli, dessen Häuser hinter dem Terrassenrand versteckt liegen.
(Phot. Vosseler)



Bild 12. Bauernhausreihe an der Bözbergstraße in Stein. Erweiterung des Dorfes nach 1800.
(Phot. Vosseler)



Bild 13. Stilli. An der Aare die frühere Mühle und das langgestreckte, niedere Fährhaus, in den Bäumen das Schul- und Gemeindehaus, das frühere Gasthaus. Im Hintergrund der Naßberg, ein Höhenzug der Mandacherzone.
(Phot. K. Bircher-Matthys, Aarau)



Bild 14. Gasthaus zum Schwert in Hornussen. Altes Straßenwirtshaus mit großen Stallungen.

(Phot. K. Bircher-Matthys, Aarau)



Bild 15. Oberflachs von S. Aus der Nische eines Talausganges wächst das Dorf auf Schuttkegel und Terrasse. Im Hintergrund Gisliflüh.

(Phot. K. Bircher-Matthys, Aarau)

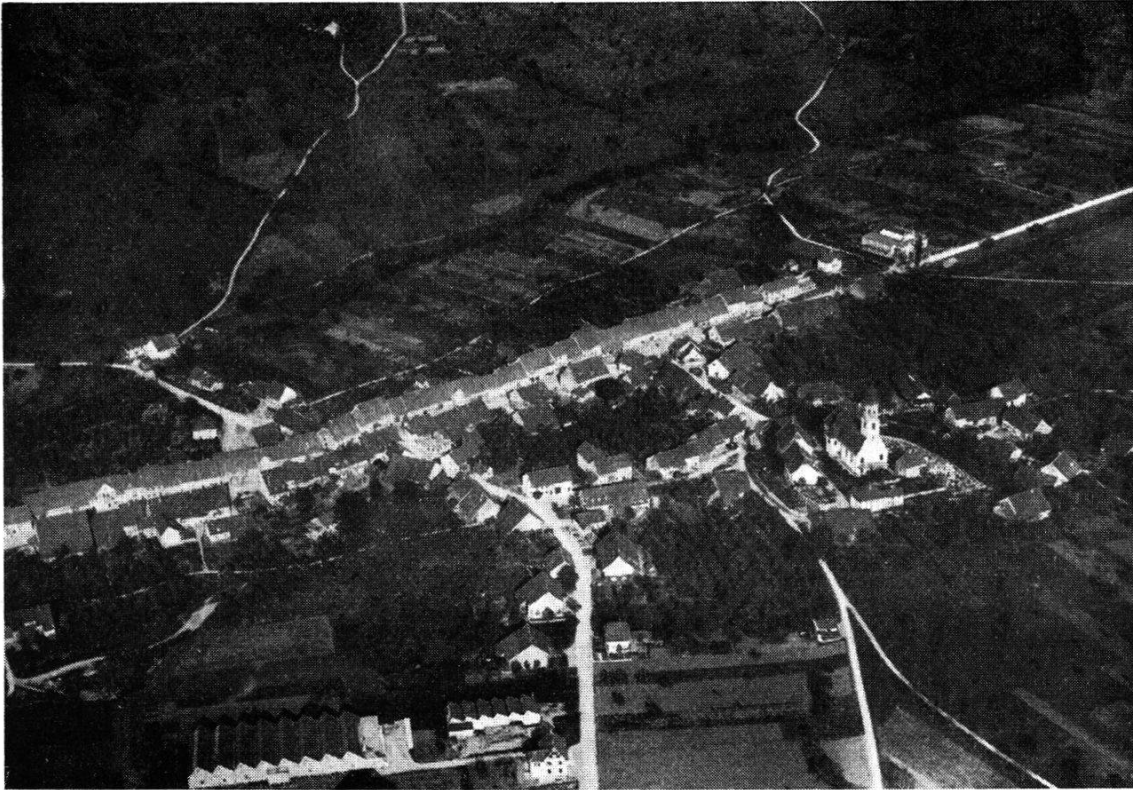


Bild 16. Frick (300 m von S). Alter Haufendorfkern um die Kirche, längs der Straße zusammengebaute Hauszeilen. Industriegebäude an der Peripherie.
(Fliegeraufnahme der Ad Astra-Aero)



Bild 17. Strohdachhaus in Möhlin (No. 333).
(Abdruck aus Korr. Bl. der Schweiz. Ges. für Volkskunde. 1926)



Bild 18. Strohdachhaus in Asp (No. 161).
(Phot. K. Bircher-Matthys, Aarau)



Bild 19. Fünfteiliges Strohdachhaus in Thalheim (No. 139).
(Phot. K. Bircher-Matthys, Aarau)



Bild 20. Altes Steinhaus mit Treppengiebel in Möhlin.
(Abdr. Korr. Bl. der Schweiz. Ges. für Volkskunde. 1926)



Bild 21. Oberfrick. Der Windschutz dient zugleich zum Stützen des Daches.
(Phot. K. Bircher-Matthys, Aarau)



Bild 22. Hauszeile in Hornussen. Alte Steinhäuser mit Hausteinkreuzstöcken.
(Phot. K. Bircher-Matthys, Aarau)



Bild 23. Hettenschwil. Riegelhaus mit Krüppelwalm. Aufgang zur Laube
im Innern des Hauses.
(Phot. Vosseler)



Bild 24. Elfingen. Riegelhaus. Eine Treppe führt zur Laube, welche die Verbindung der obern Räume herstellt. Zustand vor 1927, wo leider bei einer Renovation das Fachwerk übertüncht wurde.

(Phot. Vosseler)



Bild 25. Frick, Hauptstraße, durch häßliche, neuzeitliche Umbauten in ihrem Bild beeinträchtigt.

(Phot. K. Bircher-Matthys, Aarau)



Bild 26. Strohdachhaus in Zuzgen (No. 76) mit Anbau. Rebspalier. Zustand vor 1925. Umdeckung mit Ziegeln, Kaminbau.
(Phot. Vosseler)

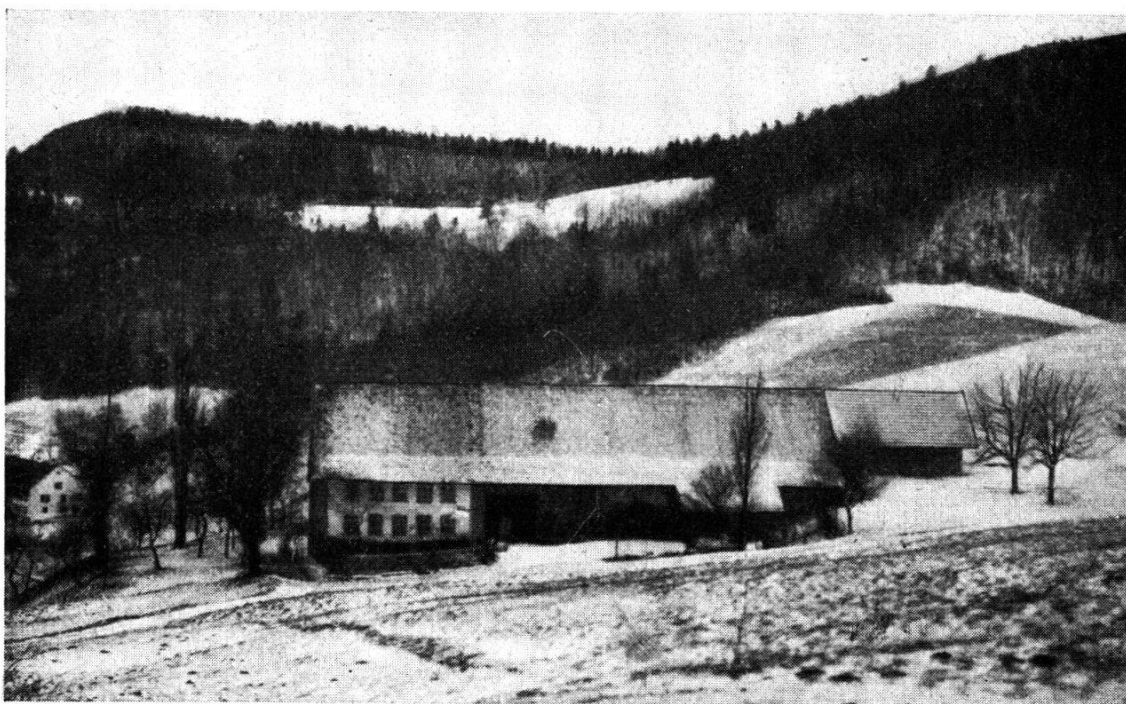


Bild 27. Stockenmatthöfe. Große Ökonomiegebäude.
(Phot. Vosseler)



Bild 28. Rheinfelden. Altstadt (300 m von E).
(Fliegeraufnahme der Ad Astra-Aero)



Bild 29. Rheinfelden. Marktgasse. Rechts der Turm des Rathauses. Der moderne Umbau der älteren Bürgerhäuser hat erst das Erdgeschoß ergriffen (Ladenstraße).
(Phot. K. Bircher-Mathys, Aarau)

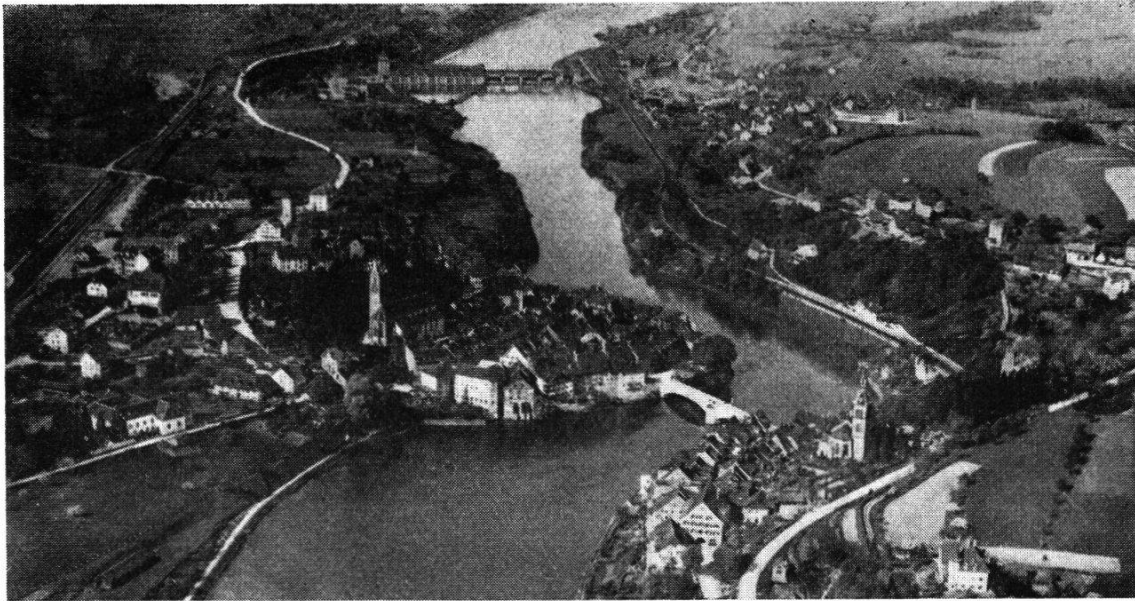


Bild 30. Laufenburg (200 m von E). Groß- und Kleinlaufenburg verbunden durch die Brücke über den überstauten Lauf. Kraftwerk. Links beim Bahnhof Niederterrasse über verdecktem Tallauf.
(Fliegeraufnahme der Ad Astra-Aero)



Bild 31. Laufenburg. Platz an der Rheinbrücke. Zoll, Apotheke und Gasthaus sind bezeichnend für die Grenzstadt und den wirtschaftlichen Mittelpunkt einer kleinen Landschaft.
(Phot. Vosseler)

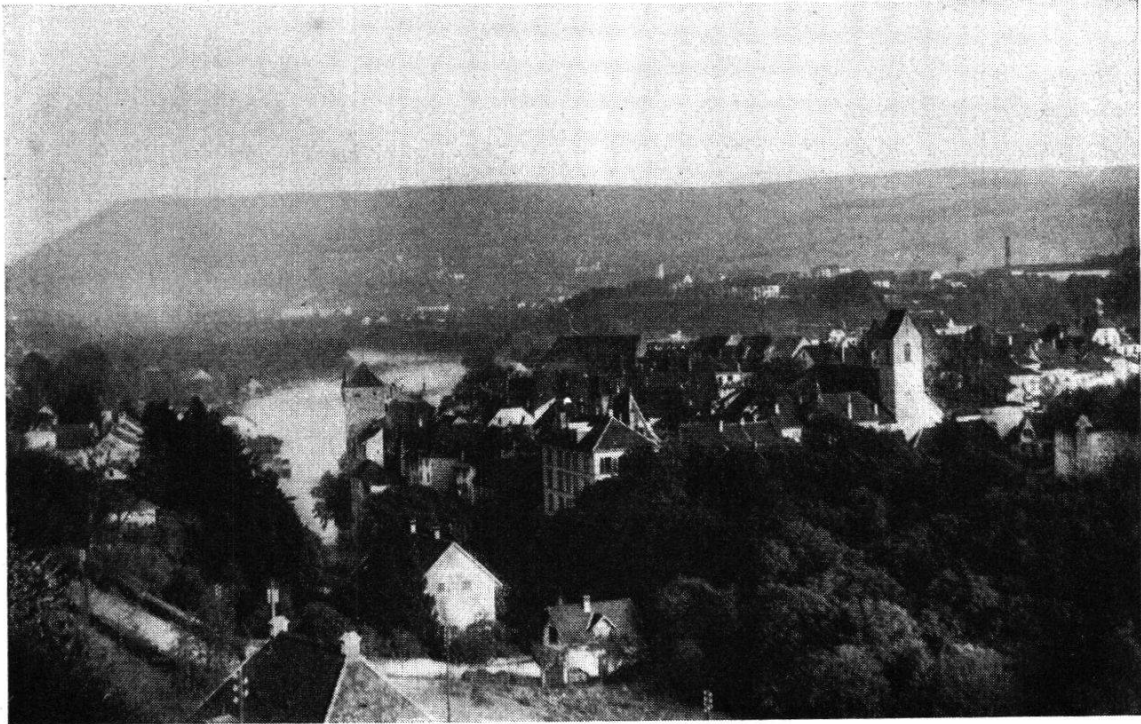


Bild 32. Brugg von W. Geschlossene Altstadt am Zugang zur Brücke.
Im Hintergrund Terrassenflächen der Weitung von Windisch, überhöht
von Deckenschotterbergen.
(Phot. K. Bircher-Matthys, Aarau)



Bild 33. Aarau (400 m von SW).
(Fliegeraufnahme der Ad Astra-Aero)



Bild 34. Aarau. Über die Dächer der Halde steigt die Wand des Fels-
spornes steil zur Höhe und geht über in die Mauern des Rathauses
(Burg Rore) und der Stadtkirche. Außerhalb der alten Stadtausdehnung
im Bereich eines verlandeten Aarearmes ausgedehntes Gartenland.

(Phot. K. Bircher-Matthys, Aarau)



Bild 35. Nebengasse in Aarau mit Giebeldachhäusern von bescheidenerem
Ausmaß als in den Hauptgassen. Schmale, einparzellige Wohnhäuser, z. T.
mit gothischen Fenstergesimsen.

(Phot. K. Bircher-Matthys, Aarau)